

Einstellungsdatum

Beitrag von „Seiteneinsteiger?“ vom 10. November 2011 10:19

Bei den neuen Ausschreibungen sind etliche mit einem angegebenen Einstellungsdatum 17.8.2012. Dies wird wohl an den fehlenden Mitteln liegen. Aber wie ist das aus Bewerbersicht zu beurteilen? Hält man dann auch erst sehr spät einen Vertrag in Händen, kann sich während dieses langen Zeitraums doch noch etwas an der Bewerbersituation ändern? Ich denke ihr versteht meine Bedenken.

Beitrag von „step“ vom 10. November 2011 13:58

[Zitat von Seiteneinsteiger?](#)

Bei den neuen Ausschreibungen sind etliche mit einem angegebenen Einstellungsdatum 17.8.2012. Dies wird wohl an den fehlenden Mitteln liegen.
Hält man dann auch erst sehr spät einen Vertrag in Händen, kann sich während dieses langen Zeitraums doch noch etwas an der Bewerbersituation ändern?

Hallo seiteneinsteiger?,

das hat nichts mit fehlenden Mitteln zu tun ... das sind die sog. "Frühbucherstellen". Die gibt es aus zwei Gründen:

1. Man will den Referendaren, die jetzt fertig werden, auch Stellen zum Sommer anbieten, da man jetzt genügend Bewerber hat, aber viele Stellen erst zum Sommer frei werden. So will man auch verhindern, dass diese in andere BL abwandern, wenn sie jetzt nicht fündig werden. Außerdem ist der Termin jetzt der Hauptabschlusstermin der Referendare ... der Sommertermin ist ein - jedes Jahr neu beschlossener - Zusatztermin.
2. Wenn eine Schule extremen Bedarf an einem Fach hat, räumt man ihr den Vorrang in der Ausschreibung vor anderen Schulen ein. Also die Stelle wird zum Sommer frei, ohne Ersatzeinstellung droht tatsächlich Unterrichtsausfall ... dann bekommt die Schule schon jetzt die Besetzungsmöglichkeit, die Nachbarschule aber u.U. nicht, weil dort noch weitere Fachkollegen vorhanden sind, um den Bedarf abzudecken. Dies betrifft vor allem die Mangelfächer.

Meine Stelle war z.B. auch eine "Frühbucherstelle" (Situation Punkt 2). Ausschreibung im November 2010 für September 2011 - zunächst ungeöffnet, dann noch einmal geöffnet im Dezember 2010 ausgeschrieben.

Den Vertrag gibt es dann tatsächlich erst sehr spät (war in der letzten Woche vor den Sommerferien), aber die Annahmeerklärung - und auf die kommt es an - kam wenige Tage nach dem Besetzungsvorschlag der Schule. Dann ist die Sache klar ... du darfst dich gar nicht weiter bewerben, wenn du angenommen hast, und seitens der BR ist das dann auch verbindlich. Die weitere Bewerbersituation ist uninteressant - du hast die Stelle und die wird auch nicht wieder ausgeschrieben etc.

Diese Frühbucherstellen sind natürlich bei Junglehrern nicht beliebt, weil die sofort anfangen wollen ... aber eine gute Chance für Seiteneinsteiger.

Gruß,
step.